

Preisträger

Große Unternehmen/ Organisationen



Kliniken der Stadt Köln gGmbH

„Als einer der Top-Arbeitgeber der Region sind wir so vielseitig wie die Domstadt selbst. Dabei setzen wir auf die fachliche und soziale Kompetenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. So unterschiedlich unsere Patientinnen und Patienten auch sind – wir orientieren uns an ihren Bedürfnissen und stehen für eine ganzheitliche Versorgung, ohne Blick auf Nationalität, Weltanschauung oder Religion.“

Roman Lovenfosse-Gehrt, Geschäftsführer

„Gender und Diversity als roter Faden in der Führungskräfteentwicklung sensibilisiert, unterstützt und fördert das Verständnis für die Thematik. So ist z.B. 2013 das LGBT-Netzwerk OPEN aus Eigeninitiative der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstanden.“

Christiane Vahlhaus, Gleichstellungsbeauftragte



In der Zusammensetzung der Belegschaft bei den Kliniken der Stadt Köln spiegelt sich gelebte Vielfalt wider: Männer und Frauen jeden Alters, unterschiedlicher Herkunft und Kultur arbeiten erfolgreich Hand in Hand. Über 50 Nationalitäten sind im Unternehmen vertreten. Diese Vielfalt wird von der Geschäftsleitung bewusst gefördert und als Führungsaufgabe verstanden.

Vielfältige Arbeitszeiten und -modelle unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Kindertagesstätte vor Ort und zahlreiche Beratungsangebote z.B. zum Thema „Pflege von Angehörigen“ ergänzen das Angebot.

Zur Förderung einer gender- und diversitygerechten Unternehmenskultur beteiligten sich die Kliniken an verschiedenen EU-geförderten Projekten, z.B. „INNOVATIV! Gemeinsam Führen mit Frauen“ und „Klinik ProGender“.

Aus einem Management-Kurs wurde im Jahr 2013 das LGBT-Netzwerk „OPEN“ entwickelt, ein Netzwerk für alle Beschäftigten, die sich in ihrer sexuellen Identität und Lebensweise von Heterosexualität unterscheiden. Ziele des Netzwerkes sind Austausch, Beratung und Unterstützung sowohl für Beschäftigte als auch für Patientinnen und Patienten.

Vielfalt gewinnt

Ein Wettbewerb für Kölner Unternehmen

